AS Zubringer K 27 / Zubringer L 111 "Drochtersen"

AK A 20/A 26 "Kehdingen"

Anschluss Blatt 1

Weiterführung der A20, Abschnitt 7

Weiterführung der A 20, Abschnitt 5

Bauwerk Nr. 10.02
Unterführung des Gauensieker Schleusenfliethes und des Wirtschaftsweges unter der A 26
Bau-km A 26: 0+165,338
KrW = 83 gon LH ≥ (WW) 4,50 m
BzG ≥ 30,60 m LW ≥ 19,00 m
B gesant ≥ 31,45 m

Bauwerk Nr. 10.03
Unterführung des Gauensieker Schleusenfliethes und des Wirtschaftsweges unter dem Zubringer L 111
Bau-km Zubringer L 111: 115+110,221
KrW = 88 gon LH ≥ (WW) 4,50 m
BzG ≥ 13,38 m LW ≥ 19,00 m
B gesant ≥ 16,22 m

Bauwerk Nr. 10.04
Unterführung der A 20 unter der A 26
Bau-Km A 26: 0+649,487
Bau-Km A 20: 4+207,037
KrW = 100 gon LH ≥ 4,70 m
BzG ≥ 30,60 m LW ≥ 58,00 m
B gesant ≥ 31,10 m

Bauwerk Nr. 10.05
Unterführung des Ritscher Schleusenfliethes und der K 28 unter der A 26
Bau-km A 26: 1+325,369
KrW = 96 gon LH ≥ 4,70 m
BzG ≥ 31,60 m LW ≥ 30,85 m
B gesant ≥ 32,45 m

Bauwerk Nr. 10.06
Unterführung des Ritscher Schleusenfliethes unter dem Wirtschaftsweg
Bau-Km Wirtschaftsweg: 615+021,905
KrW = 100 gon LH ≥ (Berme) 0,50 m
BzG ≥ 5,50 m LW ≥ 3,00 m
B gesant ≥ 6,00 m

Regelquerschnitt Zubringer L 111
RQ 11 nach RAL 2012

Regelquerschnitt A 26
RQ 28 nach der RAA

Regelquerschnitt L 111
RQ 10,5 nach RAS-Q 96

Gauensieker Schleusenverband

Schleusenverband Ritsch

Baubeginn Bau-km 3+700,000

Ende der Baustrecke Bau-km 5+254,513

Ende der Baustrecke Bau-km 1+700,000

Polderschöpfwerk "Landern"
Qp = 600 l/s
WSP Ein = NN -2,03 m
WSP Aus = NN -3,36 m

Polderschöpfwerk "Wettern"
Qp = 360 l/s
WSP Ein: -NN -1,90 m
WSP Aus -NN -2,75 m

Polderschöpfwerk 1
Qp = 240 l/s
WSP Ein = NN -3,30 m
WSP Aus = NN -4,25 m

Polderschöpfwerk 2
Qp = 200 l/s
WSP Ein = NN -3,31 m
WSP Aus = NN -4,61 m

Polderschöpfwerk 3
Qp = 200 l/s
WSP Ein = NN -3,80 m
WSP Aus = NN -4,45 m

Polderschöpfwerk 4
Qp = 180 l/s
WSP Ein = NN -2,69 m
WSP Aus = NN -3,39 m

Polderschöpfwerk 5
WSP = NN -1,58 m (20.02.2007)

Polderschöpfwerk 6
Qp = 130 l/s

Schöpfwerk Gensiek
Qp = 1.600 l/s
WSP Ein = NN -0,86 m
WSP Aus = NN -1,16 m

Schöpfwerk Ritsch
Qp = 1.200 l/s
WSP Ein = NN -1,25 m
WSP Aus = NN -1,60 m

Polder "Landern" MW = NN -2,70 m
Polder "Wettern" MW = NN -2,30 m
Polder "Wettern" MW = NN -2,30 m
Polder Nr. 1 MW = NN -3,75m
Polder Nr. 2 MW = NN -4,00m
Polder Nr. 3 MW= NN -4,15m
Polder Nr. 4 MW = NN -3,04 m
Polder Nr. 5 MW = NN -4,00m
Polder Nr. 6 MW = NN -3,00m

Flur 17 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 18 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 19 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 20 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 23 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 24 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 25 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 26 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 30 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 31 Gemarkung Assel Gemeinde Drochtersen
Flur 38 Gemarkung Drochtersen Gemeinde Drochtersen
Flur 39 Gemarkung Drochtersen Gemeinde Drochtersen
Flur 40 Gemarkung Drochtersen Gemeinde Drochtersen

Neuverlegung Quersammler PVC DN 100, L=28m
Neubau Dränagesammleitung (Sammler B), DN 500, L=ca. 536 m, I=1,0‰/ Ish=0,56
Neuverlegung Dränagesammleitung (Sammler D-E), DN 300-500 L=ca. 1.155 m, I=1,0‰/ Ish=1,06
Neuverlegung Dränagesammler (als Querverbindung) PVC DN 100, L=44m
Neuverlegung Dränagesammler (Rohrleitung E) PVC DN 200, L=332 m
Neuverlegung Dränagesammler (Rohrleitung F) PVC DN 200, L=332 m
Neuverlegung Dränagesammler PVC DN 200, L=120 m
Neuverlegung Dränagesammler (Rohrleitung E) PVC DN 200, L=179 m
Neubau Dränagesammler (Verlängerung Rohrleitung C) DN 200, L=280 m, I = 0,012 ‰
Neubau Kleinschöpfwerk zum Anschluss der Geländedränage an das Ersatzgewässer im Zuge der Planungsmaßnahme Elbquerung Qp = 30 l/s bei H = 3 m (nachrichtlich)
Neubau Ersatzgewässer SE = -1,35 SA = -1,00 L = 1.149 m
Erneuerung des best. Durchlasses DN 500 SE = -1,35 SA = -1,37 L = 9 m
Ersatzneubau Sammler C DN 300, L=213 m, I = 0,17 ‰
Verlegung des Ritscher Schleusenfliethes (Verbandsgewässer 46.0)
Fläche zur Behandlung/ Aufbereitung des Porenwassers A=10.000 m²
Fläche zur Behandlung/ Aufbereitung des Porenwassers
Neuprofilierung des bestehenden Grabens zur Definition der Fließrichtung
Neuprofilierung des bestehenden Grabens zur Definition der Fließrichtung
vorh. Dränagesammler im Trassenbereich abdichten
vorh. Dränagesammler im Trassenbereich verschließen
6 vorh. Dränagesammler im Trassenbereich über A 20 verschließen
3 vorh. Dränagesammler im Trassenbereich verschließen
3 vorh. Dränagesammler im Trassenbereich verschließen
vorh. Dränagesammler im Trassenbereich verschließen
vorh. Dränagesammler im Trassenbereich über A20 verschließen
vorh. Dränagesammler im Trassenbereich über A20 verschließen
Gepl. Dränagesammler als Querverbindung DN 150, L=100 m
Gepl. Quersammler DN 150, L=200 m
Anschluss an die Planungsmaßnahme Elbquerung
bauzeitliche Auflast
ständige Auflast
Zwischenlagerfläche Erdbau

Vorfluter B (Verbandsgewässer 35.2)
Vorfluter C (Verbandsgewässer 32.1)
Vorfluter D (Verbandsgewässer 32.2)
Polder 1 (Verbandsgewässer 36.1)
Polder 2 (Verbandsgewässer 33.1)
Polder 3 (Verbandsgewässer 33.2)
Ritscher Schleusenfliethe (Verbandsgewässer 46.0)
Ritscher Schleusenfliethe (Verbandsgewässer 33.0)
Landwirtschaftsweg (Verbandsgewässer 32.0)
Landwirtschaftsweg (Verbandsgewässer 33.0)
Gauensieker Schleusenfliethe (Verbandsgewässer 33.0)

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2011 LGLN

Legende:

- Wohnbaufläche, allgemeines Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
- Mischgebiet, Dorfgebiet
- Gewerbegebiet
- Grünfläche
- Landschaftsschutzgebiet
- Naturschutzgebiet
- Sonderflächen
- Private Grünfläche
- Gemeinbedarf
- Abwasserbeseitigung
- Gewässer
- Überschwemmungsgebiet
- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- Flächen zur Einrichtung von Windkraftanlagen (Zusatznutzung zu Flächen für die Landschaft)
- Windenergieanlagen, einzeln oder in Windenergiepark (vorhanden)
- B 431 Bundesstraße
- L 111 Landesstraße
- K 28 Kreisstraße
- Bauverbhaben

Kataster:
- Landesgrenze
- Kreisgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Gemeindegrenze

Planung:
- Wirtschaftsweg (wassergebundene Deckschicht) mit Bankett
- Einschnittsböschung
- Wirtschaftsweg (bituminose Deckschicht mit Bankett
- Entwässerungsmulde mit Fließrichtung
- Mulde
- Dammböschung
- Gehweg
- Radweg
- Seitenstreifen
- Fahrbahn / Anpassungsbereich
- Bankett
- gem. Rad- und Gehweg mit Bankett und Angabe des Quergefälles
- Grünstreifen
- Entwässerungsgraben mit Fließrichtung durch die Baumaßnahme dauerhaft in Anspruch genommene Fläche
- Lärmschutzwall
- geplanter Rückbau / Abbruch
- Hochpunkt / Tiefpunkt
- km = 0+327,469 H = 8000 m T = 92.000 m
- 1,200% 4,320% 4,320% 224,38m 224,38m
- Gefällebrechpunkt mit Angabe von Gefälle (Steigung) in Prozent, Länge der Gefälle-(Steigungs-) Strecke, Ausrundungshalbmesser, Station und Tangentenlänge
- Grenze vorübergehend zu beanspruchende Fläche, Arbeitsstreifen
- Grenze vorübergehend zu beanspruchende Fläche zur Anpassung der landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Grenze vorübergehend zu beanspruchende Fläche, Leitungsverlegung
- Grenze dauerhaft zu beanspruchende Fläche Straßenbau
- Fläche zur Behandlung / Aufbereitung des Dranagewassers
- 6,1 vorh. Verbandsgewässer mit Nr./Bez.
- 4,1 vorh. Verbandsrohrleitung
- Vorh. Schöpfwerk
- Private Entwässerungsanlagen, Dränagen (nachrichtlich überfragen,teilw. unmaßstäblich)
- Vorh. Dränageleitung verschließen
- geplanter Rückbau/Abbruch
- E6 Geplante Einleitstellen
- Sammler neu verlegen
- Geplante Maßnahmen zur Neuordnung der Grundstückentwässerung. Die genaue Lage der Ersatzsammler und Sauger einschließlich aller erforderlichen Kontroll- und Dranschächte soll vor Ort intern mit dem Verband festgelegt werden.
- Untersuchungspunkt mit Angabe der Einzugsfläche in ha (hydraul. Nachweis)
- geplante Einzugsfläche für Maßnahmen der Gebietsentwässerung

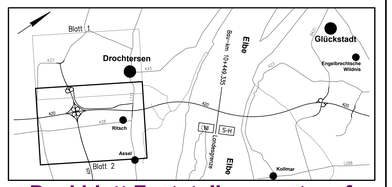
Koordinatensystem: Gauss-Krüger (Lagestatus: 100), Höhensystem: NHN 160

Entwurfsverfasser:		Datum	Zeichen
SWECO Sweco GmbH, Harburger Straße 25, 21680 Stade, Telefon +49 4141 5200-0, Telefax +49 4141 64081, Zertifiziert durch die TÜV Rheinland Cert GmbH nach ISO 9001, ISO 14001, OHSAS 18001	bearbeitet	16.06.2021	MAJ
	gezeichnet	16.06.2021	AWU/KI
	geprüft: 18.06.2021	gez. i.V. Majehrke	

Die Autobahn Nord
Heidenkampsweg 96-98, 20097 Hamburg

Projekt-Nr.: A20-G10-NI-SH-T8-NI
nachgeprüft: 06/2021 gez. Schmidt

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
2.			
1.	Änderungen gemäß der Übersicht auf dem Beiblatt	06/2021	MAJ/AWU/KI



Deckblatt Feststellungsentwurf

Planbezeichnung (PMS Projekt-Management-System):

Die Autobahn GmbH des Bundes

Straße / Abschn.-Nr. / Station: A 20: von 3+700,000 bis 5+254,513
A 26: von 1+700,000 bis 1+542,495

PROJIS-Nr.: 0304 113 700

Unterlage / Blatt-Nr.: 13.6.2
Übersichtslageplan
Wasserwirtschaft

Maßstab: 1:5.000

A 20
Kreuz Kehdingen

Aufgestellt: 30.09.2021
Niederlassung Nord
Außenstelle Stade
gez. Smidt

Blattgröße:700x1160